

# WHZ online

*Walchumer und Hasselbrocker Nachrichten*



## Sept. 2026

(WS – 2.9.2026) Radler und Skaterfreunde können sich freuen. Sie können jetzt über die beiden ausgebauten Verbindungsstraßen zwischen der Marschstraße und dem Emsradweg in Walchum und Dersum störungsfrei ihre Touren drehen.

Im Rahmen LEADER-Programms zur Förderung des Tourismus hatten die Gemeinden Walchum und Dersum vor ca. 11/2 Jahren einen Förderantrag zur Erneuerung der Zuwegungen zum Ems-Radweg in beiden Gemeinden gestellt.

Das Projekt umfasst die Erneuerung der Zuwegung zum Ems-Radweg in den beiden Gemeinden Walchum und Dersum. Die Wege bestanden vorher aus einer unbefestigten Schotterdecke und wurden nun mit einer tragfähigen Asphaltdecke ausgebaut. Die Länge der Zuwegung in Dersum beträgt ca. 650 Meter und in Walchum ca. 58 Meter. Durch die Kooperation mit den beiden Gemeinden konnte eine Förderquote von 60% erzielt werden. Dabei sind folgenden Kosten entstanden: Insgesamt ca. 110.000,- €. Die Kostenanteile für die beiden Gemeinden orientieren sich jeweils an der Länge und Breite der Zuwegung.

Im Rahmen einer kleinen Vorort-Feier wurden die beiden Wege nun offiziell freigegeben.

Der Dersumer Bürgermeister Paul Hannen und der stellv. Walchumer Bürgermeister Georg Eiken drückten in ihren Grußworten ihre Freude über das gelungene Werk aus und dankten allen die zum Gelingen des Projektes beigetragen haben.



An der offiziellen Freigabe der Verbindungswege waren beteiligt: Die Vertreter der Gemeinden und der Samtgemeinde sowie der Tiefbaufirma Jansen aus Aschendorf. Foto: Wilhelm Schweers

## Große Wohnanlage mit Fitnessstudio in Walchum

(WS – 01.09.2026) Das dritte Investitionsprojekt in Walchum ist bald fertig. Die Brüder Matthias und Stephan Behrens bauen derzeit ein großes Wohngebäude mit neun Wohnungen und einem Fitnessstudio.

Die Wohnanlage im Ortskern von Walchum beinhaltet neun hochwertige Wohnungen mit einer Größe von 60 bis 90 m<sup>2</sup>. Laut Aussage der Investoren sind davon schon fünf Wohnungen vermietet. Ab 1. Dezember sollen die Wohnungen bezugsfertig und das Fitnessstudio betriebsfertig sein.

Das nach modernsten Erkenntnissen ausgestattete Fitnessstudio nennt sich bezeichnenderweise „Pumpwerk“. Es ist rund um die Uhr geöffnet, komplett neu ausgestattet und bietet hochwertige Geräte von Gym80 und Matrix. Der Einstieg ist überraschend einfach, man öffnet das Studio per Smartphone und ist innerhalb weniger Sekunden startklar – das Studio setzt ganz auf ein unkompliziertes Training nach dem Motto „kommen, trainieren und gehen“.

Im PumpWerk geht es nicht nur um Training, sondern auch um den Komfort drumherum.

Es stehen vier separate, moderne Unisex-Umkleidekabinen mit Einzelduschen zur Verfügung. Sie sind klar strukturiert, großzügig gestaltet und mit voller Privatsphäre, damit man sich vor und nach dem Training einfach wohlfühlt.

Für kurze Pausen oder einen Moment zum Durchatmen gibt es eine moderne Lounge mit Sitzmöglichkeiten. Ideal, um kurz abzuschalten, den nächsten Satz zu planen oder nach dem Training entspannt anzukommen.

Auch die Versorgung kommt nicht zu kurz: Eine moderne Shakemaschine vom Marktführer bietet dem Nutzer fünf beliebte Geschmacksrichtungen. Dazu stehen ein Wasserspender mit Sirup sowie eine Kaffeemaschine bereit, für Erfrischung, Energie oder den nötigen Fokus.

Zudem gibt es noch ein besonders Angebot für die E-Autofahrer: Direkt vor dem Studio stehen moderne Ladepunkte mit bis zu 40 kW Ladeleistung zur Verfügung. Als Mitglied profitiert der Trainierende von vergünstigten Konditionen, während des Trainings, lädt das Auto.

Für die Bevölkerung und für alle Interessierten gibt es am Sonntag, den 22.11.2026 ab 11 Uhr, einen Tag der offenen Tür mit Unterhaltung für die Kinder.

Weitere Informationen gibt es im Internet auf den Webseiten:

Für die Wohnungen: [www.bjb-immobilien.de](http://www.bjb-immobilien.de)

Für das Pumpwerk: [www.pumpwerk-fitness.de](http://www.pumpwerk-fitness.de)



Der Vorstand des Gewerbevereins (VHHG) ließ sich vor Ort von den Investoren ausführlich über das Projekt informieren. Foto von links: Christoph Terhorst, Georg Eiken, die Investoren Stephan und Matthias Behrens, Jürgen Terhorst und Marcel Gründer. Foto: Wilhelm Schweers

### **Tagespflege Walchum besucht den Heimatverein**

(WS – 3.9.2026) Einen erlebnisreichen Vormittag haben die Gäste der Tagespflege Walchum kürzlich beim Heimatverein Walchum/Hasselbrock verbracht.

Der Vorsitzende des Heimatvereins, Heinz Dirksen, hieß die Gruppe herzlich willkommen. Er nutzte die Gelegenheit, um den Gästen die ehrenamtliche Arbeit rund um die Pflege des Bauerngartens näherzubringen und über die vielfältigen weiteren Aktivitäten des Vereins zu informieren.

Im Mittelpunkt des Besuchs stand der idyllische Bauerngarten, dessen gepflegte Anlage und pflanzliche Vielfalt bei den Seniorinnen und Senioren für große Begeisterung sorgten.

Bei einem gemeinsamen Rundgang durch den Garten gab es für die Besucher viel zu entdecken: Der Garten steht derzeit in voller Blüte und Ernte. Neben Kartoffeln und Buschbohnen reifen aktuell auch Zucchini, Möhren, Rote Beete und Tomaten.

Nach dem informativen Spaziergang ging es zum gemütlichen Teil über: In der historischen Wagenremise klang der Ausflug bei einer traditionellen Stärkung aus. Serviert wurden frisch zubereitete „Tuffelpannkauen“ mit Apfelmus, die bei allen Beteiligten bestens ankamen.

Zum Abschluss bedankte sich die Leiterin der Tagespflege, Anita Wilken, beim Heimatverein für die Gastfreundschaft und den rundum gelungenen Vormittag. Die Freude über die geglückte Aktion ist auf beiden Seiten so groß, dass bereits ein Folgetermin feststeht: Im kommenden Jahr soll der Besuch im Bauerngarten auf jeden Fall wiederholt werden.



Bei einer kurzen Rast im Bauerngarten informierte der 1. Vorsitzende des Heimatvereins, Heinz Dirksen, die Seniorinnen über Entstehung und Pflege des Gartens.



Foto links:  
In der Wagenremise  
wurden die Kartoffel-  
pannkuchen gebacken.

Foto rechts:  
Die Seniorinnen waren  
voll des Lobes über die  
leckeren Kartoffel-  
pannkuchen

Fotos:  
Heimatverein



## Kommunalwahlen 2026: Ergebnisse Gemeinderat Walchum

| Partei | Kandidat/in         | Mandat          | Stimmen |
|--------|---------------------|-----------------|---------|
| CDU    | Eiken, Georg        | Walchum, direkt | 554     |
| CDU    | Glandorf, Stefan    | Walchum, direkt | 301     |
| CDU    | Terhorst, Jürgen    | Walchum, direkt | 294     |
| CDU    | Wessels, Matthias   | Walchum, direkt | 226     |
| CDU    | Schmidt, Martin     | Walchum, direkt | 146     |
| CDU    | Linnenbäumer, Horst | Walchum, direkt | 146     |
| CDU    | Ahrens, Werner      | Walchum, direkt | 124     |
| SPD    | Dirksen, Heinz      | Walchum, direkt | 492     |
| SPD    | Fried, Martina      | Walchum, direkt | 140     |
| SPD    | Pape, Anja          | Walchum, direkt | 93      |

### Samtgemeinderat (Die Walchumer Ratsmitglieder sind gelb markiert)

| Partei                      | Kandidat/in             | Mandat                             | Stimmen    |
|-----------------------------|-------------------------|------------------------------------|------------|
| CDU                         | Gerdas, Manfred         | Samtgemeinde Dörpen, direkt        | 2.825      |
| CDU                         | Pohlmann, Antonius      | Samtgemeinde Dörpen, direkt        | 1.522      |
| CDU                         | Hannen, Paul            | Samtgemeinde Dörpen, direkt        | 825        |
| <b>CDU</b>                  | <b>Glandorf, Stefan</b> | <b>Samtgemeinde Dörpen, direkt</b> | <b>771</b> |
| CDU                         | Hermes, Burkhard        | Samtgemeinde Dörpen, direkt        | 656        |
| CDU                         | Hempfen, Martin         | Samtgemeinde Dörpen, direkt        | 607        |
| <b>CDU</b>                  | <b>Eiken, Georg</b>     | <b>Samtgemeinde Dörpen, direkt</b> | <b>590</b> |
| CDU                         | Meemken, Christian      | Samtgemeinde Dörpen, direkt        | 545        |
| <b>CDU</b>                  | <b>Terhorst, Jürgen</b> | <b>Samtgemeinde Dörpen, direkt</b> | <b>503</b> |
| CDU                         | Borchers, Hermann       | Samtgemeinde Dörpen, direkt        | 498        |
| CDU                         | Kloppenburg, Horst      | Samtgemeinde Dörpen, direkt        | 491        |
| CDU                         | Poll, Franziska         | Samtgemeinde Dörpen, direkt        | 422        |
| CDU                         | Langen, Ludwig          | Samtgemeinde Dörpen, direkt        | 421        |
| CDU                         | Panjer, Heinz           | Samtgemeinde Dörpen, direkt        | 398        |
| CDU                         | Ross, Heinz-Hermann     | Samtgemeinde Dörpen, direkt        | 379        |
| CDU                         | Hegemann, Michael       | Samtgemeinde Dörpen, direkt        | 357        |
| CDU                         | Kässens, Maria          | Samtgemeinde Dörpen, direkt        | 355        |
| CDU                         | Mester, Anna            | Samtgemeinde Dörpen, Listenplatz 3 | 215        |
| CDU                         | Kuhl, Silke             | Samtgemeinde Dörpen, Listenplatz 4 | 313        |
| <b>SPD</b>                  | <b>Dirksen, Heinz</b>   | <b>Samtgemeinde Dörpen, direkt</b> | <b>862</b> |
| SPD                         | Schröder, Doris         | Samtgemeinde Dörpen, direkt        | 493        |
| SPD                         | Wegmann, Marietta       | Samtgemeinde Dörpen, direkt        | 286        |
| SPD                         | Kruth, Daniel           | Samtgemeinde Dörpen, Listenplatz 2 | 132        |
| FDP                         | Dr. Siuts, Antje        | Samtgemeinde Dörpen, direkt        | 311        |
| UWG Samtgemeinde Dörpen     | Witte, Matthias         | Samtgemeinde Dörpen, direkt        | 585        |
| FWN                         | Müller, Ulrich          | Samtgemeinde Dörpen, direkt        | 525        |
| WGN                         | Thomann, Hanna          | Samtgemeinde Dörpen, direkt        | 998        |
| WGN                         | Kampling, Jens          | Samtgemeinde Dörpen, direkt        | 145        |
| UWG Dersum                  | Ganseforth, Gerhard     | Samtgemeinde Dörpen, direkt        | 186        |
| WL                          | Pieper, Hermann-Josef   | Samtgemeinde Dörpen, direkt        | 346        |
| KL                          | Lütke Harmann, Thomas   | Samtgemeinde Dörpen, direkt        | 571        |
| Einzelwahlvorschlag Wegmann | Wegmann, Dieter         | Samtgemeinde Dörpen, direkt        | 545        |

### Kreistag

In den Kreistag aus der Gemeinde Walchum wurden gewählt:

Tim Glandorf (CDU) mit 2945 Stimmen (22,57 %)

Heinz Dirksen (SPD) mit 1357 Stimmen (52,62 %)

### Walchumer Grundschüler erleben historische Kartoffelernte

(WS – 23.09.2026) Eine Unterrichtsstunde der ganz besonderen Art erlebten die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse der Grundschule Walchum. Auf dem Hof des Landwirts Agatz Eiken fand der Sachkundeunterricht nicht im Klassenzimmer, sondern direkt auf dem Feld statt.

Bereits im Frühjahr hatten die Kinder gemeinsam mit dem Oldtimerclub Walchum/Hasselbrock Kartoffeln gepflanzt. Nun war die Zeit gekommen, um die Früchte dieser Arbeit einzufahren. Zu Beginn begrüßten der 1. Vorsitzende des Oldtimerclubs, Peter Diesterhöft sowie der Wirtschafter Jürgen Terhorst die Klasse und die Lehrerinnen Kim Neehoff und Wiebke Schulte (Foto 1: hinten von links) in der Maschinenhalle auf dem Hof Eiken. Terhorst vermittelte den „Erntehelfern“ anschaulich alles Wissenswerte rund um die Knolle sowie über die Entwicklung der Erntetechnik von früher bis heute.

Frisch mit Theorie geschult, ging es im Anschluss an die Praxis. Auf dem Acker wartete bereits Gerd Bruns mit seinem Oldtimer-Traktor und einem rund 70 Jahre alten Schleuder-Roder. Das historische Arbeitsgerät funktionierte wie in alten Zeiten einwandfrei und schleuderte die Kartoffeln zuverlässig aus der Erde. Mit großem Eifer machten sich die Schüler daran, die freigelegten Knollen in Eimern zu sammeln (Foto 2). Nach etwa einer Stunde waren die vier Kartoffelreihen vollständig abgeerntet und auf einen Anhänger verladen. Leider konnte man mit der diesjährigen Erntebeste nicht zufrieden sein. Der Ertrag pro Pflanze war minimal und die Kartoffeln waren sehr klein. In den Vorjahren war der Anhänger bei gleicher Erntefläche fast voll beladen, doch jetzt war nicht einmal der Boden des Anhängers bedeckt.

Doch davon ließen sich die Kinder die gute Laune nicht verderben, denn zur Belohnung für den gelungenen Vormittag spendierte der Oldtimerclub den fleißigen Erntehelfern frisch gebratene Reibekuchen, Grillwürstchen und Getränke. Als Zeichen des Dankes für diese lehrreiche Aktion überreichten die Lehrerinnen Kim Neehoff und Wiebke Schulte dem Oldtimerclub ein selbst gestaltetes Bild-Geschenk. Fotos: Wilhelm Schweers

WS – 23.09.2026) Eine Unterrichtsstunde der ganz besonderen Art erlebten die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse der Grundschule Walchum. Auf dem Hof des Landwirts Agatz Eiken fand der Sachkundeunterricht nicht im Klassenzimmer, sondern direkt auf dem Feld statt.

Bereits im Frühjahr hatten die Kinder gemeinsam mit dem Oldtimerclub Walchum/Hasselbrock Kartoffeln gepflanzt. Nun war die Zeit gekommen, um die Früchte dieser Arbeit einzufahren. Zu Beginn begrüßten der 1. Vorsitzende des Oldtimerclubs, Peter Diesterhöft, sowie der Wirtschafter Jürgen Terhorst die Klasse und das Lehrpersonal in der Maschinenhalle auf dem Hof Eiken. Terhorst vermittelte den „Nachwuchs-Landwirten“ anschaulich alles Wissenswerte rund um die Knolle sowie über die Entwicklung der Erntetechnik von früher bis heute.

Frisch mit Theorie geschult, ging es im Anschluss an die Praxis. Auf dem Acker wartete bereits Gerd Bruns mit seinem Oldtimer-Traktor und einem rund 70 Jahre alten Schleuder-Roder. Das historische Arbeitsgerät funktionierte wie in alten Zeiten einwandfrei und schleuderte die Kartoffeln zuverlässig aus der Erde. Mit großem Eifer machten sich die Schüler daran, die freigelegten Knollen in Eimern zu sammeln. Nach etwa einer Stunde waren die vier Kartoffelreihen vollständig abgeerntet und auf einen Anhänger verladen. Leider konnte man mit der diesjährigen Erntebeste nicht zufrieden sein. Der Ertrag pro Pflanze war minimal und die Kartoffeln waren sehr klein. In den Vorjahren war der Anhänger bei gleicher Erntefläche voll beladen, doch jetzt war nicht einmal der Boden des Anhängers bedeckt.

Doch davon ließen sich die Kinder die gute Laune nicht verderben, denn zur Belohnung für den gelungenen vormittags spendierte der Oldtimerclub den fleißigen Erntehelfern frisch gebratene Reibekuchen, Grillwürstchen und Getränke. Als Zeichen des Danks für diese lehrreiche Aktion überreichten die Lehrerinnen Kim Neehoff und Wiebke Schulte dem Oldtimerclub ein selbst gestaltetes Bild-Geschenk. Fotos: Wilhelm Schweers



### **Fleißige Erntehelfer belohnt: Oldtimerclub dankt Grundschulern**

(WS – 25.9.2026) Für die Viertklässler der örtlichen Grundschule hat sich ihr tatkräftiger Ernteeinsatz auf dem Kartoffelacker des Bauern Agatz Eiken gelohnt. Die Schülerinnen und Schüler hatten vor wenigen Tagen bei einer vom Oldtimerclub Walchum/Hasselbrock gestalteten, historischen Ernteaktion kräftig angepackt und die Knollen gemeinsam mit den Oldtimerfreunden eingebracht. Als sichtbare Anerkennung für diesen Einsatz gab es für jedes Kind und das Schulteam eine Tüte mit den von ihnen geernteten Kartoffeln. Die Aktion verband nicht nur Brauchtumpflege und Sachunterricht unter freiem Himmel, sondern bescherte den Kindern auch eine schmackhafte Belohnung für Zuhause.



Die Oldtimerkollegen schenken den Kindern und dem Lehrerteam je eine Tüte Kartoffeln. Foto: Wilhelm Schweers